



Bürgerbewegung pro Köln e.V.

pro Köln – Postfach 99 01 33 - 51083 Köln

Manfred Rouhs

Pressemitteilung

Telefon: 0172 / 23 20 792

Telefax: 0221 / 420 11 08

Bitte der Redaktion vorlegen!

info@pro-koeln.org

Köln, den 22.02.2007

Ehemaliger Ehrenfelder Bezirksvorsteher unterschreibt Bürgerbegehren

Der ehemalige Bezirksvorsteher des Stadtbezirkes Ehrenfeld, Franz-Leo Wirtz, hat heute das von der Bürgerbewegung pro Köln unterstützte Bürgerbegehren gegen den geplanten Bau einer Groß-Moschee an der Venloer Straße Ecke Innere Kanalstraße unterschrieben. Wirtz sprach in Mengenich mit Marylin Anderegg, die das Bürgerbegehren gegenüber der Stadt Köln vertritt, und dem Geschäftsführer der pro-Köln-Ratsfraktion, Manfred Rouhs. „Wir wollen diese Moschee hier nicht“, erklärte Wirtz, der von 1981 bis 1989 als Ehrenfelder Bezirksvorsteher amtierte. Ausdrücklich stellte er fest, daß er damit nicht nur seine persönliche Meinung zum Ausdruck bringt, sondern auch die Einschätzung des Gros der Ehrenfelder Bevölkerung, deren Interessenwahrung er sich nach wie vor verpflichtet fühlt.

Sein noch bis 2009 amtierender Amtsnachfolger Konrad Wirges hatte das Bürgerbegehren öffentlich verurteilt und noch vor wenigen Tagen in einem Interview mit der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“ erklärt, die Vertreter der etablierten Kölner Kommunalpolitik würden mit pro Köln nicht sprechen. Das gilt indessen offenbar nicht für seinen Vorgänger Wirtz, der eindeutig gegen den geplanten Großmoschee-Bau Stellung bezieht und pro Köln „viel Glück“ wünscht.

verantwortlich: Markus Wiener